

Totentafel

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **51 (1973)**

Heft 6

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Service intérieur: Logement, repas et salle de cours à l'Hôtel-restaurant «Corbetta» aux Paccots sur Châtel-St-Denis (chambres à 2 lits).

Les sociétés mycologiques romandes et tessinoises peuvent envoyer un – éventuellement deux – représentant par section. Le cours est donné en français.

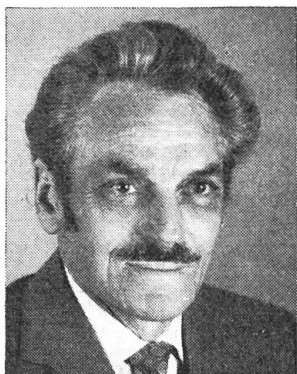
Chaque participant prendra avec lui ses livres de travail (les deux «Maublanc» et le tome III du petit Atlas des champignons de Romagnesi sont reconnus comme manuels officiels; les professeurs s'y référeront pour tout ce qui concerne la terminologie et la classification).

Les inspecteurs qui désirent s'inscrire pour les examens du samedi 29 septembre (finance fr. 50.–) peuvent se renseigner auprès du secrétariat qui leur adressera la documentation nécessaire.

Précisons qu'une circulaire sera adressée en temps voulu aux intéressés avec formule d'inscription.

Secrétariat Vapko, Groupement romand, 2; Escaliers du Marché, 1002 Lausanne

TOTENTAFEL



Ganz unerwartet hat der Herr über Leben und Tod am 11. Januar unser Aktivmitglied

Albert Jörg-Durisch

im Alter von 65 Jahren zu sich heimgerufen. Albert Jörg trat bei der Neugründung des Vereins für Pilzkunde Bremgarten im Jahre 1956 dem Verein bei. Die sieben Aufrechten betrauten ihn mit dem Amt des Präsidenten. Er suchte mit seinen Kollegen regen Kontakt zu anderen Vereinen und konnte somit das Vereinsgeschehen bald wieder beleben. So war es unter seiner Leitung bald wieder möglich,

die viel geschätzten und gut besuchten Pilzausstellungen zu organisieren. Aufgewachsen in der schönen Bündner Alpenwelt, war er mit der Natur stark verbunden, und es war für ihn immer ein dankbares Erlebnis, wenn er sich bei ihr erholen durfte. Seinen Familienangehörigen entbieten wir herzliche Anteilnahme und werden seiner in Ehren und Dankbarkeit gedenken. *Verein für Pilzkunde Bremgarten*

Am 25. April ist im Alter von 75 Jahren

Fritz Spring

nach längerer, schwerer Krankheit von den irdischen Leiden erlöst worden. Er trat 1941 unserem Verein bei, amtierte einige Jahre als Rechnungsrevisor und konnte 1966 für 25jährige Mitgliedschaft zum Veteranen ernannt werden. Fritz ist unseren langjährigen Mitgliedern noch gut in Erinnerung als loyaler und beliebter Stammlokalwirt. Dieser Zustand wurde im Mai 1965 jäh unterbrochen durch den



Brandfall und anschliessenden Abbruch der «Traube». Es sind vor allem die älteren Pilzkameraden, welche sich mit leiser Wehmut an ein gemütliches Kartenspiel nach einem Bestimmungsabend in der alten «Traube» erinnern. Wir werden den verstorbenen Kameraden, einfach und schlicht, wie er sich stets gegeben hat, in guter Erinnerung behalten. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Verein für Pilzkunde Belp

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau

Sonntag, den 1. Juli, findet der traditionelle Familienausflug in die Gehren zwischen Erlinsbach und Küttigen statt. Wir treffen uns ab 10 Uhr dort, bitte beachten Sie die aufgestellten Strassenmarkierungen, damit alle an den gleichen Ort gelangen.

Jeden Montag ab 20 Uhr finden in unserem Vereinslokal, Rest. «Affenkasten», die Bestimmungen statt. Bitte nehmen Sie daran teil, um Ihr Wissen zu erweitern.

Baden-Wettingen und Umgebung

Wir machen unsere Mitglieder auf den «Abkocht» vom 24. Juni auf der Bollenwiese in Wettingen aufmerksam. Für Ortsunkundige: Abfahrt bei W. Egloff, Büntstr. 19, Wettingen, um 8 Uhr zum Parkplatz des Vita Parcours. Nach 15 Minuten Fussmarsch wird die idyllische Waldwiese erreicht sein, wo wir bei Fleischsuppe, Spatz und Fachgesimpel einen fröhlichen Tag verbringen wollen. Anmeldungen (wichtig wegen Fleischeinkaufs) sind bis 20. Juni zu richten an: Frau B. Häusler, Tel. 22 78 96, oder an W. Egloff, Tel. 26 82 14, welche bei zweifelhafter Witterung über die Durchführung ab 6.30 Uhr Auskunft geben.

Am 2. Juli beginnen die Bestimmungsabende, Rest. «Eintracht». Entgegen dem offiziellen Programm finden wegen Vorverlegung der Betriebsferien des Vereinslokales die Bestimmungsabende vom 9., 16. und 23. Juli im Rest. «Jägerhaus» statt. Ab 30. Juli wieder im Vereinslokal.

Der Kassier dankt allen Mitgliedern, welche den Jahresbeitrag schon überwiesen haben, und bittet alle diejenigen, die den Weg zur Post noch nicht gefunden haben, dies wenn möglich bis Ende Juni zu versuchen.

Belp

Montag, 18. und 25. Juni, 2., 9., 16., 23. und 30. Juli: Bestimmungsabende, je ab 20.15 Uhr, im Rest. «Schützen» in Belp.

Birsfelden und Umgebung

15./16./17. Juni: Dorffest zugunsten des Alters- und Pflegeheimes Birsfelden.

Unser Jahresprogramm wird Ihnen mittels Zirkular zugestellt. Folgende Anlässe sind vorgesehen: Familientag in Wambach (August/September), Herbstexkursion (September), Niggi-Näggi in Wambach (9. Dezember), Lotto-match (15. Dezember), Gründungsbummel (Anfang 1974).

Jeden Montagabend ab 20 Uhr Zusammenkunft im Rest. «Hirschen». Bringen Sie Ihre Pilzfunde mit. Die Pilzbestimmer werden sich auch bemühen, diese Zusammenkünfte mittels Kurzreferaten von 10–15 Minuten aktuell zu gestalten.

Bümpliz

Zur Eröffnung der diesjährigen Pilzsaison werden an den beiden Samstagen vom 14. und 28. Juli die ersten Exkursionen durchgeführt. Wir besammeln uns bei der Bus-Endstation Bümpliz so frühzeitig, dass wir punkt 7 Uhr abfahren können.

Ab Mitte Juli beginnen wir mit der regelmässigen Pilzbestimmung am Montagabend im Rest. «Bären», jeweils ab 20 Uhr.

Wir möchten alle Mitglieder bitten, rege am Vereinsleben teilzunehmen.

Burgdorf

Unsere Bestimmungsabende sind in vollem Gange. Wir haben schon diverse interessante Pilze zum Bestimmen gefunden, und es lohnt sich nun, den Montagabend für die Pilzbestimmung zu reservieren, um das im Kurs Gelernte am lebenden Material zu üben. Nicht vergessen: Exkursionen werden an diesen Abenden besprochen und organisiert. Der Kassier bittet jene Mitglieder, die den Jahresbeitrag vergessen haben, in den nächsten Tagen daran zu denken. Nachnahmen sind auch bei uns unerwünscht.